



An die  
Mülheimer Medien

27.08.2012

## **Frauenschwimmen im Südbad: Auch an die Männer denken!**

Nach Angaben des Sportamtes haben an den fünf Frauenschwimm-Terminen bis Juli d.J. zwischen 40 und 99 Mülheimerinnen als zahlende Badegäste genutzt. Das bedeutet einen durchschnittlichen Besuch von 66 weiblichen Badegästen. An den anderen Samstagvormittagen besuchten zwischen 79 und 122 (im Durchschnitt 92) Mülheimer und Mülheimerinnen das Südbad. Nach dieser vom Sportamt übermittelten Besucherzahlen-Übersicht für das Frauenschwimmen, seit Februar 2012 einmal an jedem ersten Samstagvormittag (08.00 – 12.30 Uhr) im Südbad, fordern die beiden CDU-Stadtverordneten Annegret Bender und Frank Wagner noch einmal nachdrücklich dazu auf, unter Beachtung des Gleichbehandlungs- und Antidiskriminierungs-Grundsatzes auch ein spezielles und gleich begründetes Schwimmangebot für Männer zu machen.

„Die Argumente für das Frauenschwimmen, z.B. für Frauen mit Behinderungen, müssen konsequenter Weise auch für die Männer gelten“, so Frank Wagner und Annegret Bender weiter. Die jetzige Regelung für das Frauenschwimmen ist absolut unbefriedigend. Annegret Bender und Frank Wagner: „Allein die Tatsache, dass an 4 ½ Stunden kostbarer Schwimmzeit an einem Samstag Vormittag die männlichen Schwimmer, sowohl ein Vater mit seinem Kind als auch ein Rentner, der sich fit halten möchte, Schwimmverbot erhält, ist ein klarer Diskriminierungstatbestand. Das kann nur geheilt werden, wenn zumindest ein spezielles Männerschwimmen ebenfalls an den bisher ausschließlich für Frauen reservierten Samstagvormittagen möglich ist.“

F.d.R.  
Hansgeorg Schiemer  
-Fraktionsgeschäftsführer-